

## Webtrekk Langzeitstudie 1. Quartal 2012

**Microsofts Marktanteil auf Mobilem Sektor bleibt verschwindend gering; Starker Umstiegstrend auf iOS 5 und 5.1 beim iPhone; Android verliert**

**Internet Explorer und Firefox nähern sich wieder an; Apples Safari verliert**

**Bing erreicht erstmals 2%-Hürde**

*Berlin, 03.04.2012*

Die Berliner Webtrekk GmbH ([www.webtrekk.com](http://www.webtrekk.com)), ein führender Anbieter für High-End-Webanalyse, veröffentlicht ihre aktuelle Webstatistik für das 1. Quartal 2012. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites, bestehend aus stark frequentierten Premiumangeboten aus den Bereichen E-Commerce, Finance und Publishing mit insgesamt weit über 100 Mio. Visitors pro Monat.

### *Mobile Geräte*

Beim iPhone von Apple fand ein starker Umstiegstrend auf iOS 5 und 5.1 (die in diesem Quartal zusammen erfasst wurden) statt. Hinter iOS 5 stecken hauptsächlich die mobilen Geräte iPhone 3GS, 4 und 4S. Ihr Marktanteil beträgt 44,6%, das sind 24,7% mehr als im Vorquartal. Geräte mit iOS 4 (hauptsächlich iPhone 3G) hingegen nehmen um 11,4% ab und landen bei 7,8% Marktanteil. Die Zahlen der Webstatistik deuten darauf hin, dass das Modell 3G nunmehr erfolgreich von der neuen Generation 4 und 4S abgelöst wird. iPhones bis OS 3 sind mit 0,5% Marktanteil (-0,5%) marginalisiert. Das iPad verzeichnet 6,6% weniger Marktanteil als im Vorquartal, verbleibt jedoch mit 28,1% auf hohem Niveau. Der iPod verliert weiter (2,2%/ -0,7%). Dank dem iPhone legt die Apple-Familie auch insgesamt betrachtet um 8,4% auf 83,1% zu. Unter den mobilen Geräten auf Android-Betriebssystem sticht kein einzelnes Modell hervor, Geräte mit Versionen vor 2.3 verzeichnen 3,5% (-3,1%), Geräte mit Android 2.3 und höher 5,6% (-1,6%) Marktanteil. Einzig das HTC Desire bleibt als einzelnes Gerät über der 1%-Marke (1,04%/ -0,04%).

**Info-Grafik:** <[http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_mobilegeraete.jpg](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_mobilegeraete.jpg)>

### *Mobile Betriebssysteme*

Wie bei den Geräten sind Apple mit 82,6% (+5,2%) und Android mit 14,6% (-3,7%) führend unter den mobilen Betriebssystemen. Weit abgeschlagen rangieren alle weiteren Anbieter mobiler Betriebssysteme: 0,76% (-0,54%) verzeichnet Symbian für Nokia, gefolgt von RIM für Blackberry mit 0,55% (-0,17%), die beide weiterhin vor Windows Phone 7 mit 0,47% (+0%) liegen, Web OS für Palm mit 0,04% (-0,03%) sowie Windows für diverse Anbieter mit 0,02% (-0,01%).

„Microsofts Einfluss auf dem Mobilem Sektor bleibt auch im 1. Quartal 2012 verschwindend gering. Weder die breitflächige Werbung noch die neuen Nokia-Geräte oder diverse Betriebssystem-Updates für Windows Phone 7 haben für einen spürbaren Aufschwung gesorgt. Daher nehmen wir an, dass sich daran in absehbarer Zeit nur wenig ändern wird. Aber zumindest verzeichnet Microsoft einen stabilen

Marktanteil, während RIM für Blackberry ohne Aussicht auf baldige Besserung kontinuierlich Anteile verliert“, sagt Christian Sauer, Geschäftsführer von Webtrekk.

**Info-Grafik:**

[http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_mobile\\_betriebssysteme.jpg](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_mobile_betriebssysteme.jpg)

[<http://www.frische-fische-](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_mobile_betriebssysteme.jpg)

### Desktop-Betriebssysteme

Microsoft Windows gewinnt 4,82% hinzu und dominiert mit 85,5% den Markt der Desktop-Betriebssysteme. Innerhalb der Microsoft-Familie geht der Zugewinn vor allem auf Windows 7 zurück, das mit 40,58% Marktanteil im 1. Quartal dieses Jahres 5,69% mehr User nutzen. Auf Platz 2 landet Windows XP mit 30,9% (-0,9%), gefolgt von Windows Vista mit 13,79% (+0,1%). Mac OS X verzeichnet drastische 5,35% weniger Marktanteile als im Vorquartal und wird von 10,5% der Internetnutzer verwendet. Die Veränderung der Marktanteile von Windows und OS X entgegen dem Langzeitrend ist eine Überraschung und markiert möglicherweise eine Trendwende. Immerhin ist Windows 8 als neues Betriebssystem in aller Munde. Unix gewinnt 0,8% und landet bei 2,2% gesamt. Alle anderen verlieren um 0,2% auf 1,8%.

**Info-Grafik:** [<http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_betriebssysteme.jpg>](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_betriebssysteme.jpg)

### Desktop-Browser

Microsofts Internet Explorer (IE) und Mozillas Firefox (FF) nähern sich wieder an, dabei legt der Internet Explorer mehr Marktanteile zu (+3,2%), als Firefox verliert (-2%). Mit 36,9% führt Mozillas Fuchs jedoch weiterhin vor Microsofts Browser, der 33% Marktanteile verzeichnet. Innerhalb der Internet Explorer-Familie geht der Anstieg auf IE 9 zurück (12%/ +4,1%), die Versionen 7 und 8 bleiben stabil (20,2%/ -1%), ebenso Version 6 (0,8%/ -0,2%). Firefox-Browser bis Version 3 verlieren (6%/ -2,6%), ab Version 4 legen sie leicht zu (30,9%/ +0,6%). Apples Safari verliert drastische 5,5% und landet bei 15,3%, Google Chrome kann um 2,7% auf 10,8% zulegen. Opera bleibt auf niedrigem Level nahezu stabil (1,4%/ -0,3%).

**Info-Grafik:** [<http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_browser.jpg>](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_browser.jpg)

### Bildschirmauflösung

Die Platzierung der vier beliebtesten Bildschirmauflösungen hat sich in diesem Quartal geändert: Auf Platz eins liegt 1024x768 mit 16,8% (+2,7%), auf dem zweiten Platz 1280x800 mit 14,4% (-3,3%), auf Platz 3 die HD-Auflösung 1366x768 mit 13,3% (+1,7%) und auf Platz vier landet 1280x1024 mit 12,2% (-0,6%).

**Info-Grafik:** [<http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_bildschirmaufloesung.jpg>](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_bildschirmaufloesung.jpg)

### Suchmaschinen

Unter den Suchmaschinen dominiert Google weiterhin mit 91,6% (-3%) Anteil den Markt. Die Wettbewerber rangieren weit abgeschlagen, so erreicht Bing erstmals die 2%-Hürde (+0,6%). Es folgen T-Online mit 1% (-0,1%) und Yahoo mit 0,9% (+0,2%). 4,6% (+2,4%) Marktanteile verteilen sich auf alle anderen Suchmaschinen.

**Info-Grafik:** <[http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_suchmaschinen.jpg](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_suchmaschinen.jpg)>

### *Cookies*

Die Akzeptanz von 3rd-Party-Cookies bei den deutschen Internetusern bleibt mit -0,6% nahezu unverändert hoch: 89% akzeptieren sie, 11% nicht.

**Info-Grafik:** <[http://www.frische-fische.de/img/upload/1204\\_webtrekk\\_cookies.jpg](http://www.frische-fische.de/img/upload/1204_webtrekk_cookies.jpg)>

### *Über die Langzeitanalyse*

Webtrekk veröffentlicht seit 2006 quartalsweise aktuelle Daten über die Verwendung von Betriebssystemen, Browsern, Bildschirmauflösungen, über die Akzeptanz von 3rd Party Cookies und die Nutzung von Online-Suchmaschinen, sowie seit 2010 über die Verwendung mobiler Geräte und mobiler Betriebssysteme. Grundlage der Datenerhebung ist die effektive Nutzung von Webseiten und mobilen Inhalten. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites, bestehend aus stark frequentierten Premiumangeboten aus den Bereichen E-Commerce, Finance und Publishing mit insgesamt weit über 100 Mio. Visitors pro Monat.

### *Über Webtrekk*

Die Berliner Webtrekk GmbH ist ein führender Anbieter für High-End-Webanalyse und Pionier der Rohdaten-Technologie. Als Innovationstreiber der Branche entwickelt Webtrekk neue Analyse-Technologien, die auch die komplexesten Anforderungen erfüllen und nahezu unbegrenzte Auswertungsmöglichkeiten bieten. Führende Sites aus E-Commerce, Finance, Content und Medien tracken mit Webtrekk und nutzen den Technologievorsprung von Webtrekk Q3. Auch Start-ups, die von Anfang an auf ein professionelles und dem neuen Geschäftsmodell anpassbares Analysesystem setzen wollen, sind mit Webtrekk gut beraten.

Webtrekk Q3 erhielt das offizielle Zertifikat für „Geprüften Datenschutz“ des TÜV Saarland, der die Datenschutzkonformität und Sicherheit der Software bestätigt.

Zum Kundenstamm des Unternehmens zählen Firmen wie BILD.de, Esprit, Tchibo, Zalando, Hotel.de, ProSiebenSat1 Digital, KfW Bankengruppe, DIE ZEIT, Bundesliga, Stiftung Warentest, Allianz, MEDION oder Hubert Burda Media. Neben dem Webanalyzesystem Q3 bieten die Webtrekk-Experten auch umfassende Beratung zum Thema Webanalyse an. Derzeit beschäftigt die Webtrekk GmbH über 50 Mitarbeiter, die die Angebote des Unternehmens ständig inhouse weiterentwickeln und verbessern.

Weitere Informationen unter: <http://www.webtrekk.com>

### *Pressekontakt:*

Marietta Dräger  
Agentur Frische Fische  
Tel.: +49 30 629 011 73  
E-Mail: [marietta.draeger@frische-fische.com](mailto:marietta.draeger@frische-fische.com)

### *Unternehmenskontakt:*

Juliane Kroy

Webtrekk GmbH

Tel.: +49 30 755 415 0

E-Mail: [juliane.kroy@webtrekk.com](mailto:juliane.kroy@webtrekk.com)